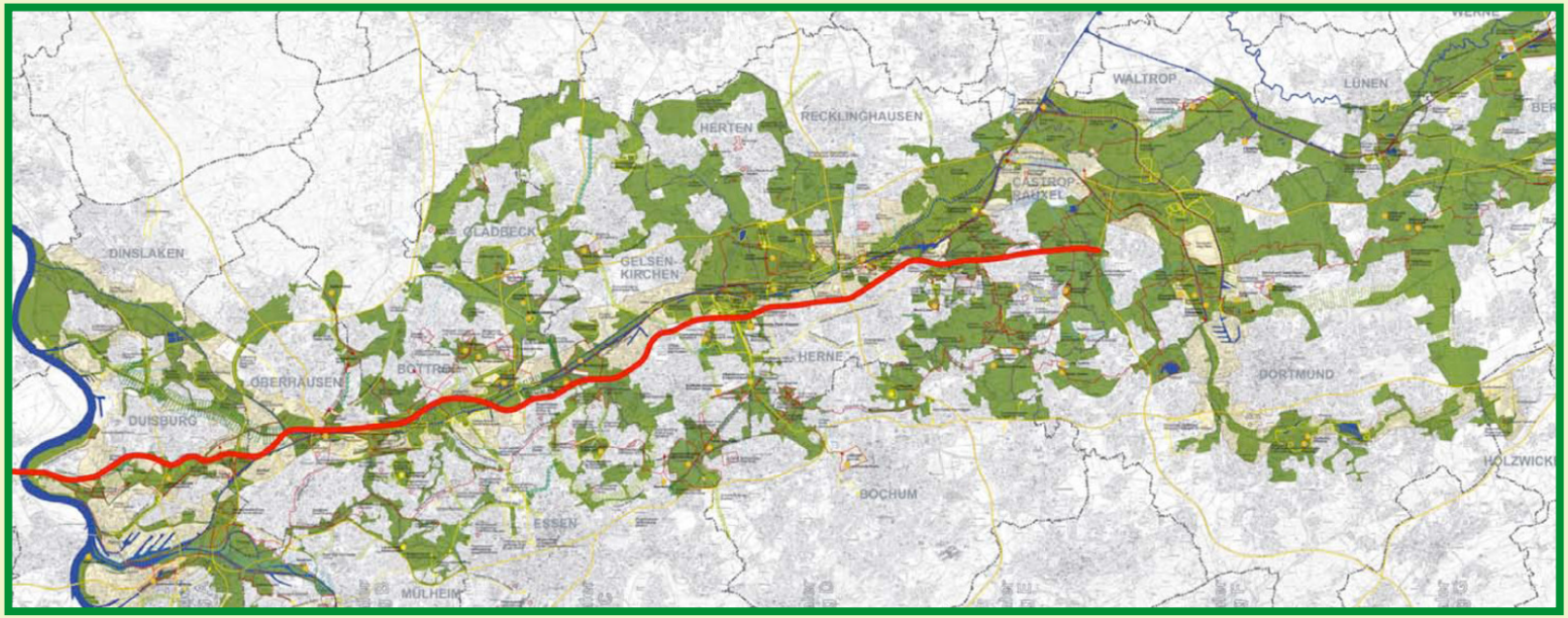
Emscher Schnellweg > Parkautobahn

Ministerium für
Bauen und Verkehr
des Landes Nordrhein-Westfalen

1 Parkautobahn A 42

Die A 42 im Emscher Landschaftspark



Die Maßnahmen

- Umbau Straßenbegleitgrün
- Gestaltung Lärmschutzwände
- Umbau Grünflächen in Autobahnkreuzen (Ohrenparks)
- Auftaktzeichen (Parktore)
- Inszenierung der Abfahrten
- Parktankstellen (InfoStellen)

Die A 42 im Emscher Landschaftspark

Volle Fahrt mit grünen Scheuklappen.

Wie erlebt der Autofahrer den Emscher Landschaftspark?

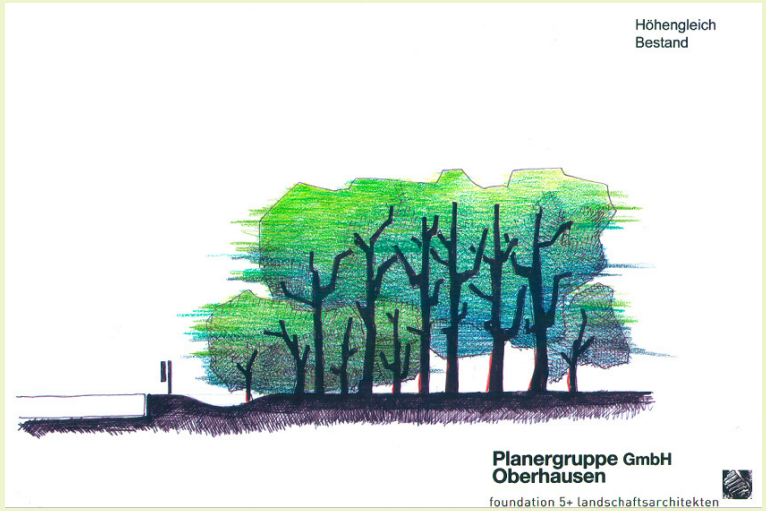
Straßenbegleitgrün

Ziele des Umbaus:

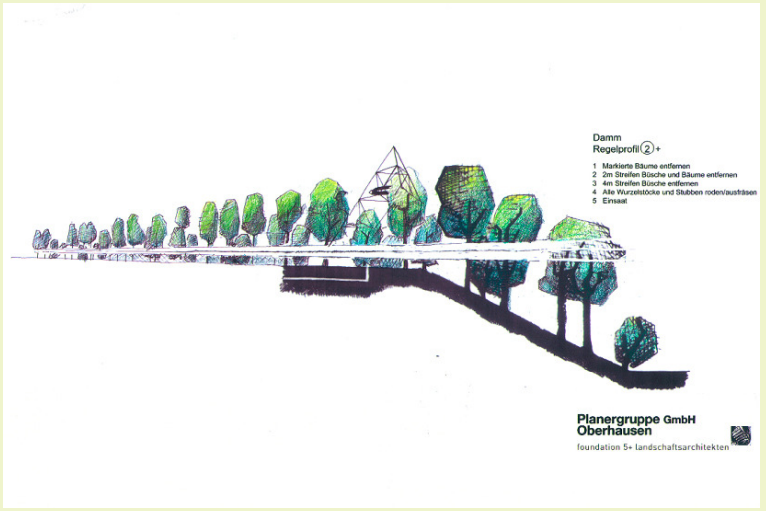
- Entwicklung eines stabilen Bestandes
- Reduzierung Pflegeaufwand (Pflegekosten)
- besondere Gestaltungsqualität
- Berücksichtigung umweltrelevanter Funktionen
  (Lärmschutz, Immissionsschutz, Ökologie)

- Freistellen von Sichtbeziehungen
- Landschaftsfenster in Vegetation und Lärmschutzwänden

Straßenbegleitgrün - Umbau

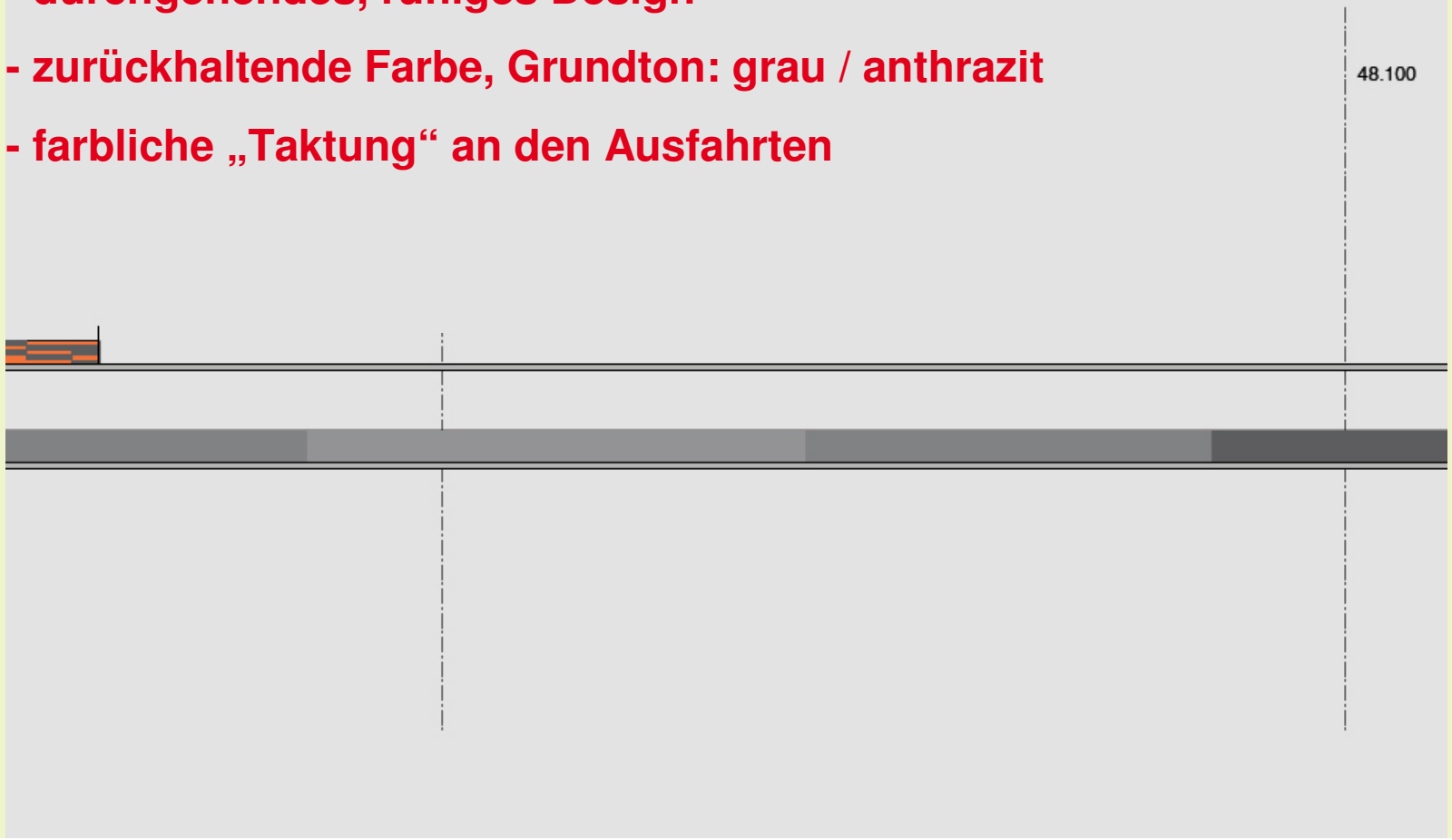


Straßenbegleitgrün - Umbau

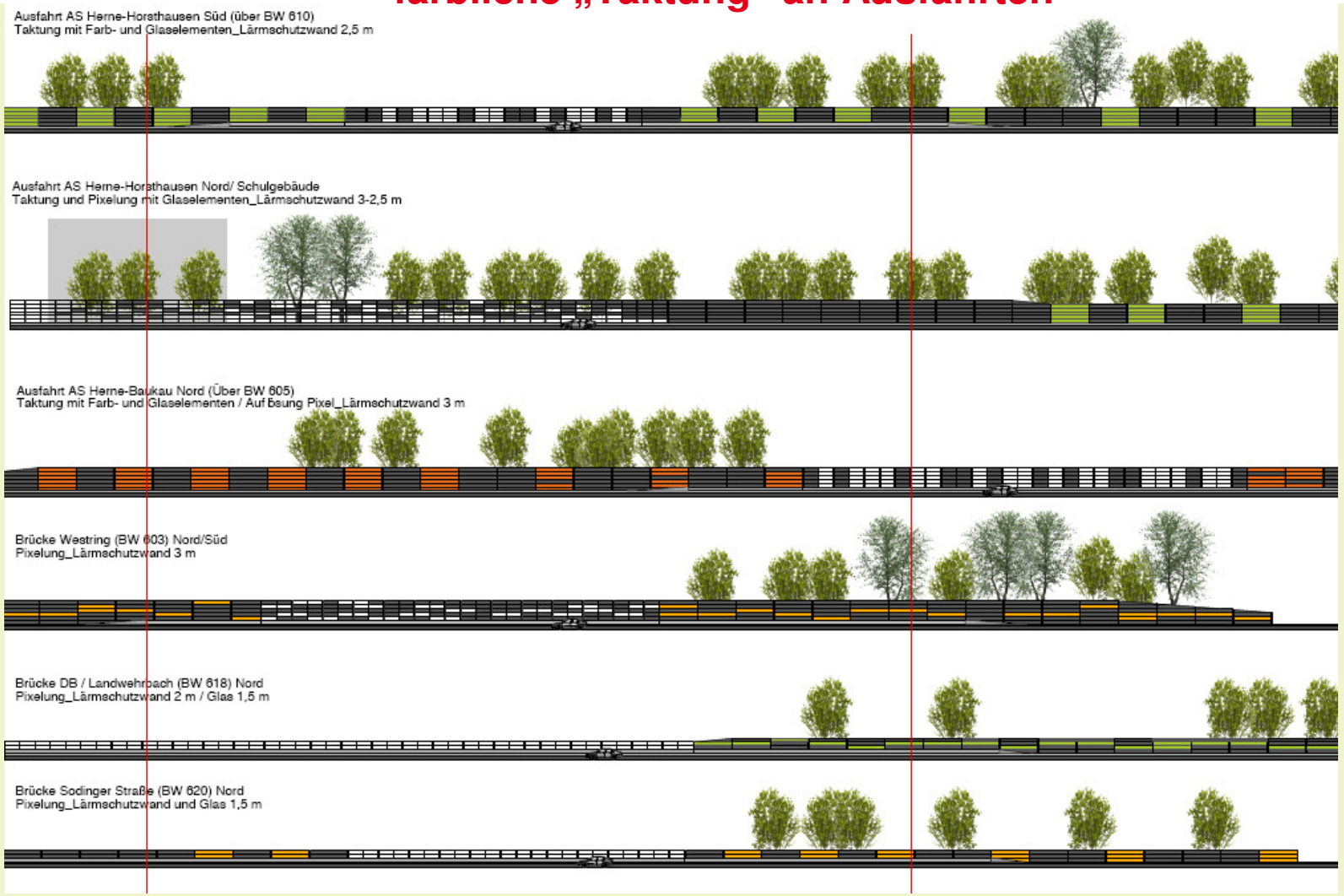


Lärmschutzwände

- durchgehendes, ruhiges Design
- zurückhaltende Farbe, Grundton: grau / anthrazit
- farbliche „Taktung“ an den Ausfahrten



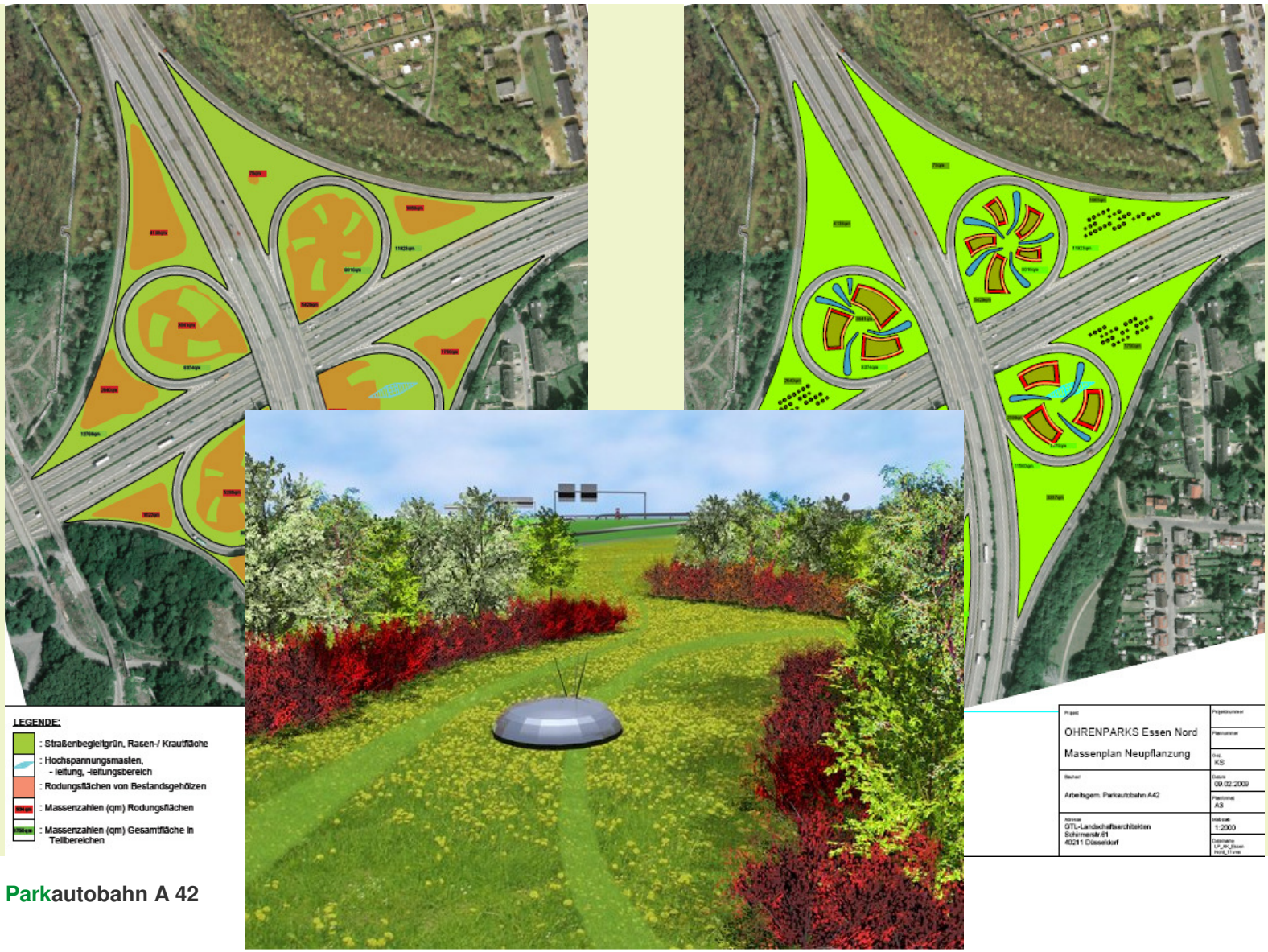
Lärmschutzwände | farbliche „Taktung“ an Ausfahrten



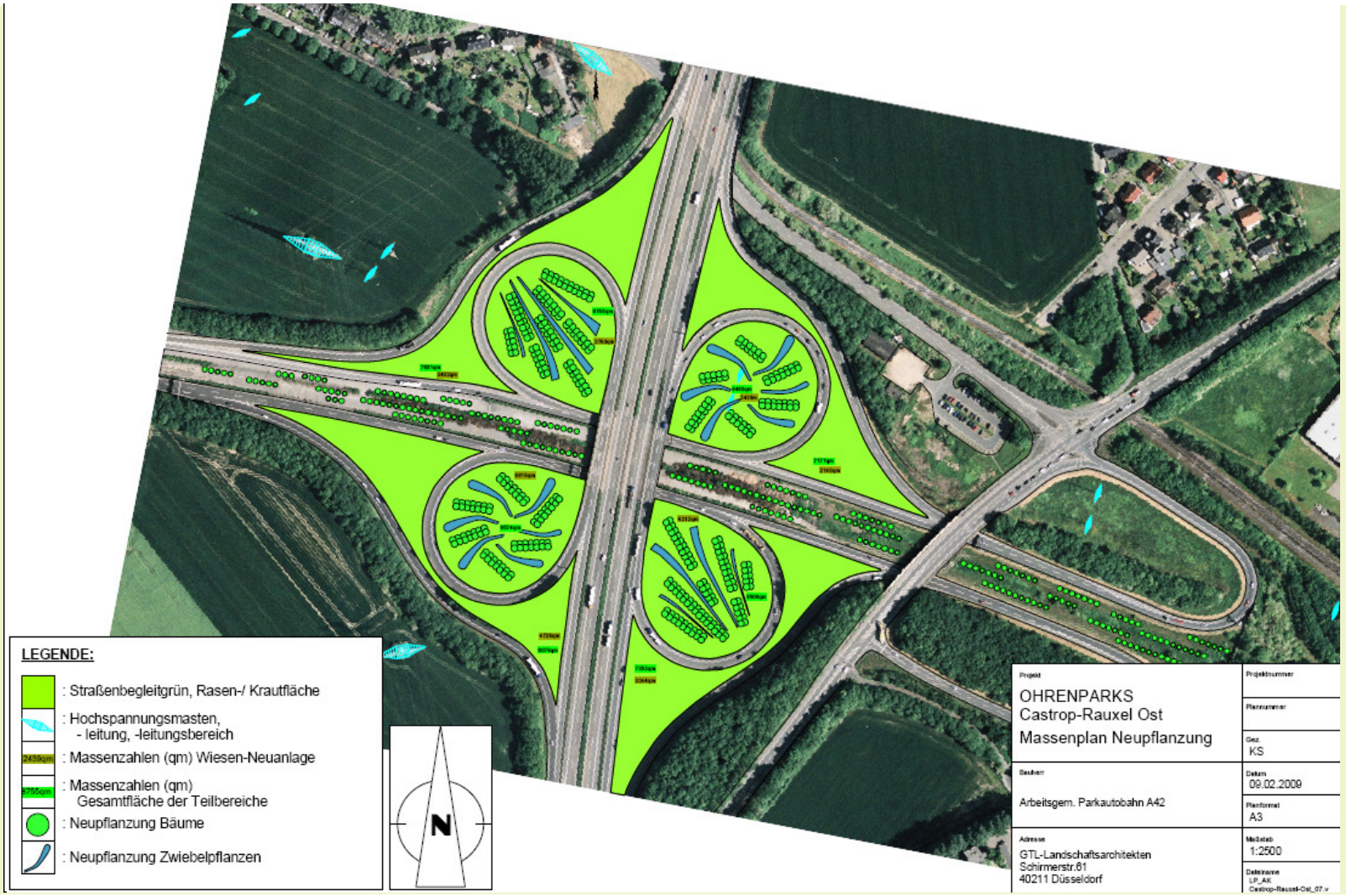
Die „Ohrenparks“

- Transparenz und Offenheit
- Großzügigkeit
- fahrende Autos sind bewusster Bestandteil
- zwei Schichten: Fläche und Einzelbaum
  bzw. monochrome Gehölzgruppe
- Einfriedung, geschlossener Rand

„Ohrenpark“ BAB-Kreuz Essen-Nord



„Ohrenpark“ BAB-Kreuz Castrop-Rauxel



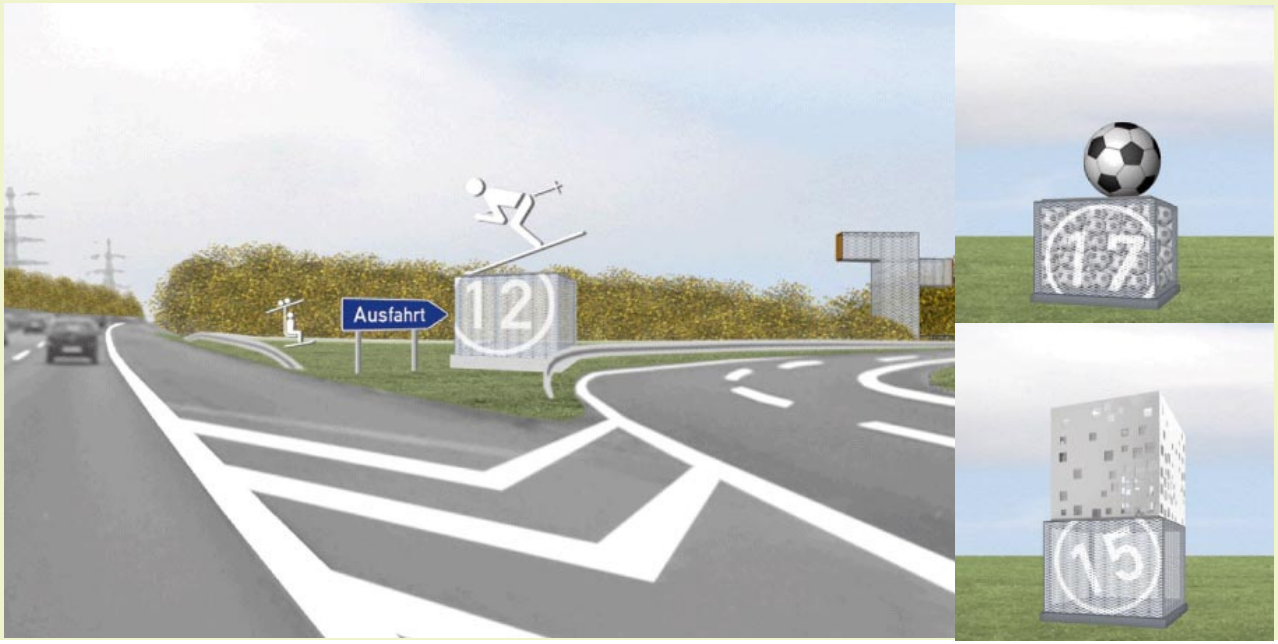
Bauliche Zeichen

- Auftakte / Parktore

  (kennzeichnen Anfang und Ende der Parkautobahn)

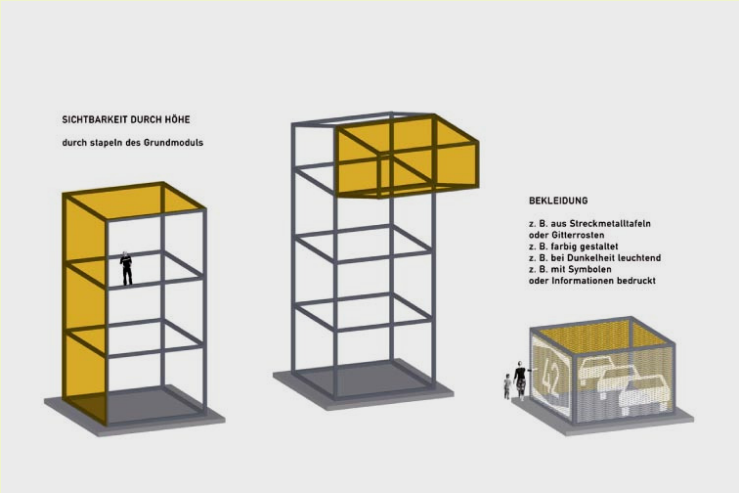
- Inszenierung der Abfahrten (grün und „Vitrinen“)

- Parktankstellen



Parktankstellen

- an geeigneten Anschlussstellen
- Informationsvermittlung Emscher Landschaftspark
- Aussichtspunkt
- Ausgangspunkt für weitere Aktivitäten
- Radstation



- Bottrop-Süd und Gelsenkirchen-Schalke

Mitglieder AG Parkautobahn

- Bottrop (Koordination)
- Castrop-Rauxel
- Dortmund
- Duisburg
- Essen
- Gelsenkirchen
- Herne
- Herten (assoziiert)
- Oberhausen
- AG NET
- Regionalverband Ruhr
- RUHR.2010 GmbH
- Straßen.NRW
- Europäisches Haus der StadtKultur

Förderung:

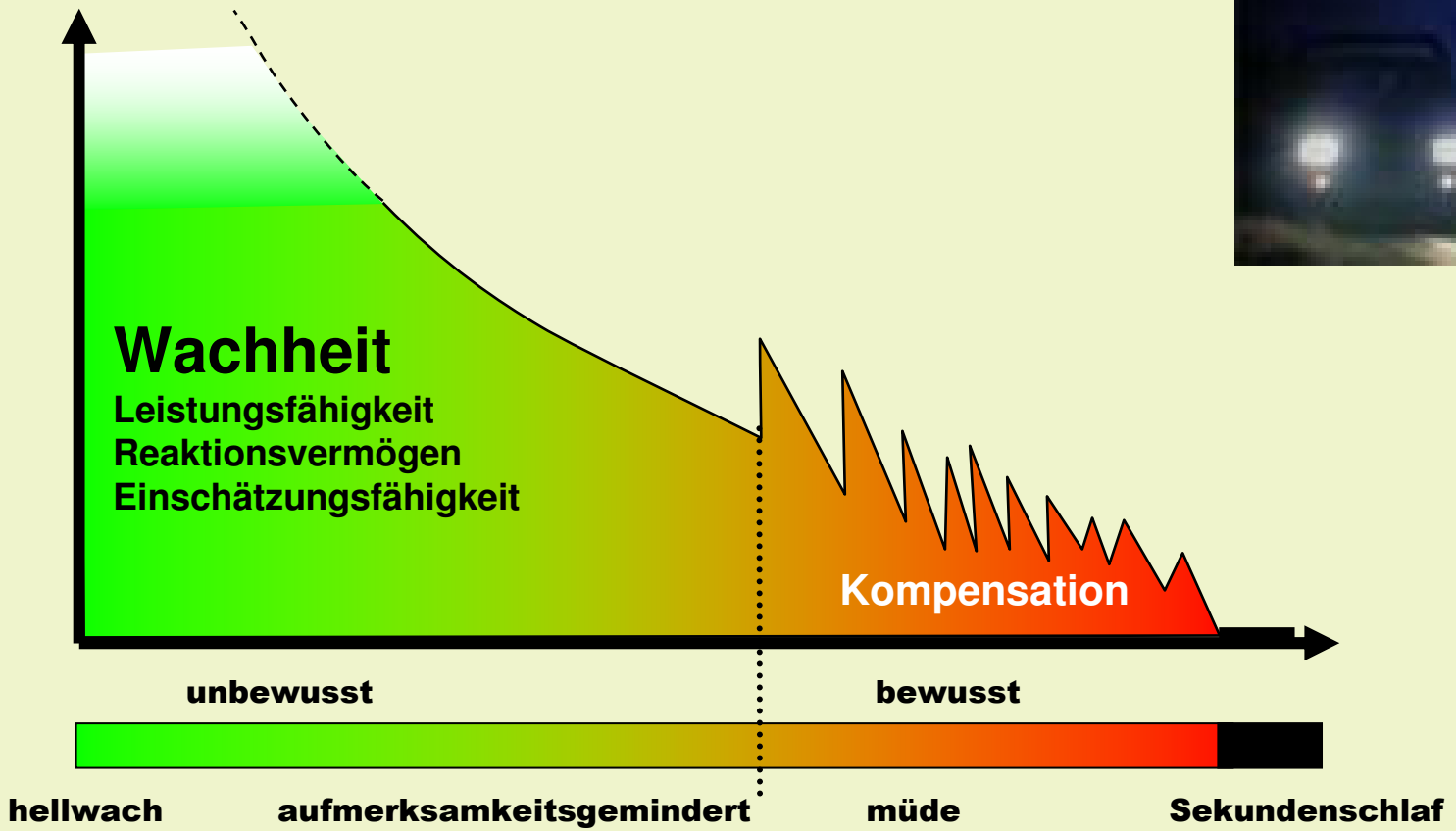
- MUNLV NRW
- MBV NRW

Umweltrelevanz

- Pflegemaßnahmen aufgrund Bestandssituation ohnehin notwendig
- Gestaltungsgrundsätze und intensive Begleitung der Pflege führen zu
    - höherer Qualität des Landschaftsbildes
    - dienen der Entwicklung einer langfristig stabilen Vegetation
- kein Eingriff im Sinne des Landschaftsrechts
- LANUV: Straßenbegleitgrün der A 42 hat
  keine besondere Bedeutung für Biotopverbund
- Lärmschutz wird nicht verschlechtert
- keine signifikante Verschlechterung hinsichtlich Feinstaubbelastung

Mehr Verkehrssicherheit durch bessere Straßenraumgestaltung

Unfallursache: Abnehmende Aufmerksamkeit



„Volle Fahrt mit grünen Scheuklappen“

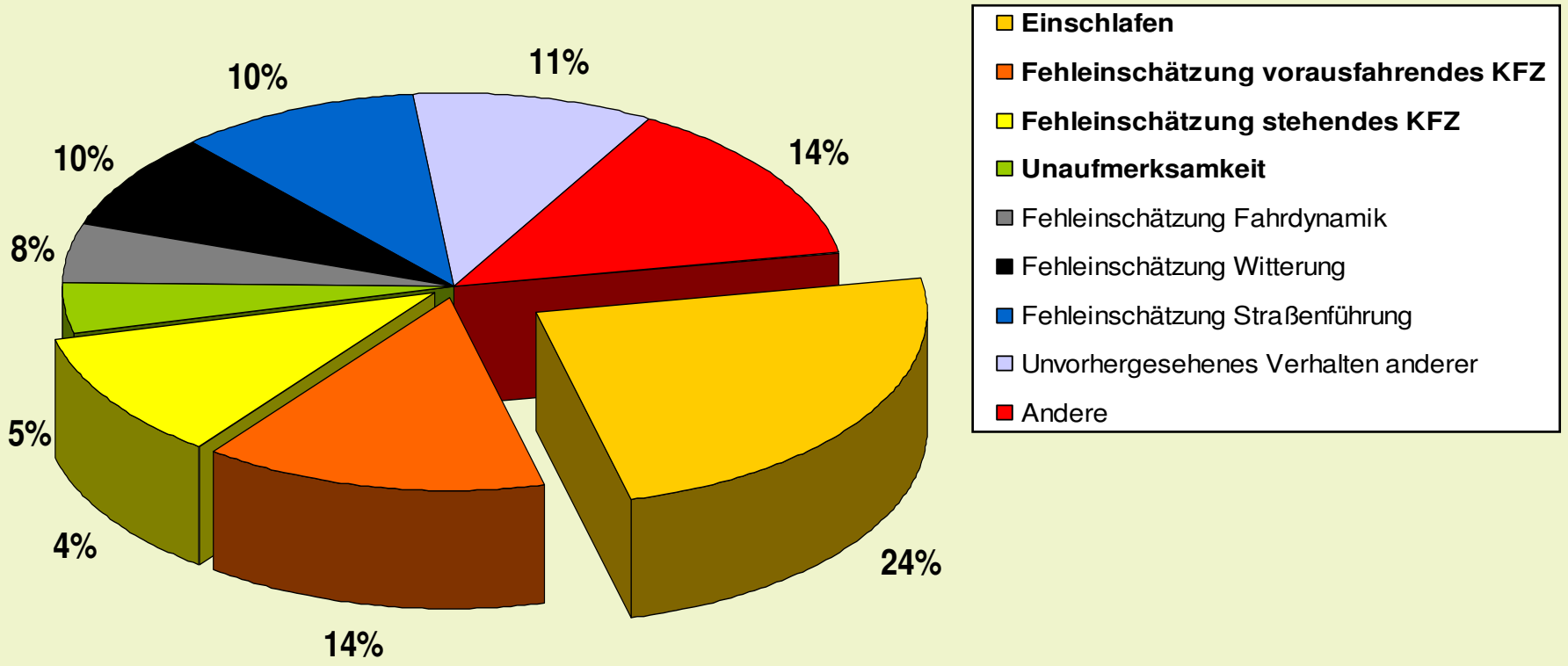
Folgen des Monotonieerlebens

- Leistungsfähigkeit sinkt
- Leistungsschwankungen werden größer
- Fehlerhäufigkeit wächst
- Reaktionszeiten verlängern sich

Quelle:

Prof. Dr. Stephan, Leiter des Lehrstuhls für Psychologische Diagnostik und Intervention an der Universität zu Köln

Ursachen tödlicher Autobahnunfälle



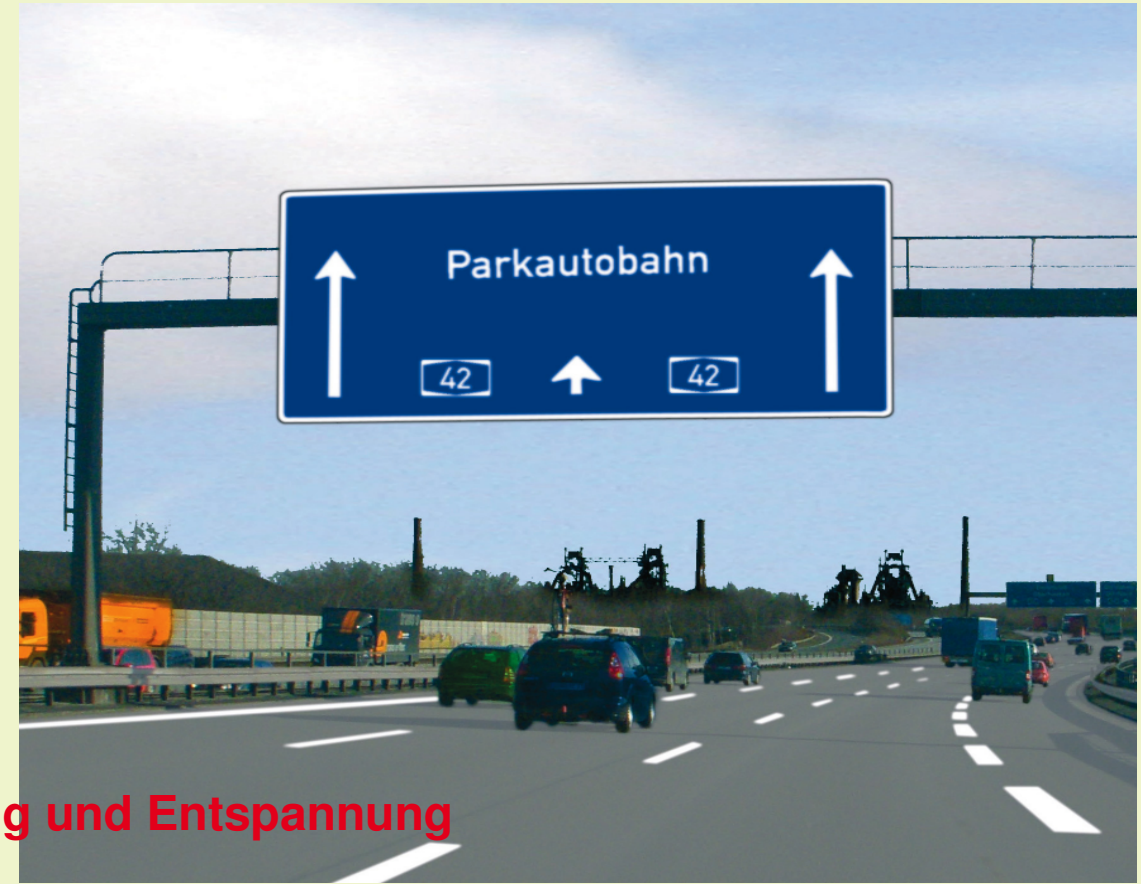
Quelle: Studie des Instituts für Fahrzeugsicherheit München im Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft (1998)

Verschiedene Möglichkeiten

- Fahrzeugtechnik
- Fahrbahngestaltung
- Kampagnen für Wachheit
- Fahrzeuginnenraumgestaltung
- Straßenraumgestaltung

Straßenraumgestaltung

- Sichtbarmachung der Umgebung
- Grüngestaltung
- Bauwerksgestaltung
- andere Reize



Ziel:

Wechsel von Spannung und Entspannung

VIELEN DANK